



Deutsches
Schifffahrtsmuseum

Institut der Leibniz-Gemeinschaft

Info-Service

Nr.: Reg. 36/07 vom: 13.11.2007

Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: info@dsm.de

DER NORDDEUTSCHE LLOYD UND DIE AUSWANDERUNG: FILME AUS DEM LANDESFILMARCHIV BREMEN

Vortrag von Dr. Diethelm Knauf am 20. November 2007 im DSM

Für Dienstag, den 20. November 2007, lädt das Deutsche Schifffahrtsmuseum zusammen mit dem Landesfilmarchiv Bremen, der Schifffahrtsgeschichtlichen Gesellschaft Bremerhaven e.V., dem Stadtarchiv Bremerhaven, dem Heimatbund der „Männer vom Morgenstern“, dem VDE Zweigstelle Bremerhaven, dem VDI Unterweser-Bezirksverein und der „Wieland“ Vereinigung der Schiffsingenieure Bremerhaven zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein. Es spricht Dr. Diethelm Knauf, Bremen, zum Thema „Der Norddeutsche Lloyd und die Auswanderung: Filme aus dem Landesfilmarchiv Bremen“.

Das Landesfilmarchiv Bremen besitzt eine Anzahl von Filmen, die die Passagierschifffahrt des Norddeutschen Lloyd und den Auswandererverkehr von den 1920er Jahren bis in die Nachkriegszeit zum Inhalt haben. Anhand authentischer Dokumente werden nicht nur das Flair der berühmten Schnelldampfer „Columbus“ und „Bremen“, sondern auch der Bordbetrieb und das Hafengeschehen in Bremerhaven und New York erlebbar. Dr. Diethelm Knauf, Auswandererexperte und Leiter des Filmarchivs Bremen, wird sachkundig in das historische Umfeld einführen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums des Norddeutschen Lloyd statt. Das Deutsche Schifffahrtsmuseum zeigt noch bis zum 6. Januar 2008 die Sonderausstellung „Der Norddeutsche Lloyd. Global Player der Schifffahrtsgeschichte“. Im Hauschild-Verlag, Bremen, ist dazu die wissenschaftliche Begleitpublikation erschienen.

Achtung, Redaktionen!

Zu dem Vortrag „Der Norddeutsche Lloyd und die Auswanderung: Filme aus dem Landesfilmarchiv Bremen“ von Dr. Diethelm Knauf

**am Dienstag, dem 20. November 2007, um 19.00 Uhr
im Vortragssaal des Deutschen Schifffahrtsmuseums,
Hans-Scharoun-Platz 1, Bremerhaven,**

sind die Medien sehr herzlich mit der Bitte um Ankündigung im redaktionellen Teil eingeladen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.